

# Gemeinde Waake

Die Bürgermeisterin



Gemeinde Waake Hacketalstraße 5 a 37136 Waake

An die Mitglieder des  
Bau- und Umweltausschusses  
der Gemeinde Waake

nachrichtlich an alle Ratsmitglieder

Az: BM/

## Gemeinde Waake

Telefon : ( 05507 ) 1330  
Fax : ( 05507 ) 1320  
Email : waake@t-online.de

## Sprechzeiten :

Dienstag: 14:00 - 17:00 Uhr  
Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag: 15:00 - 19:00 Uhr

37136 Waake, 31.05.2012

## **Einladung zur 3. öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 12.06.2012**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden, Herrn Thomas Georg Krull, lade ich Sie ein zur

**3. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses des Rates der Gemeinde Waake in der Wahlperiode 2011 bis 2016 am Dienstag, dem 12.06.2012, 20:00 Uhr, Gemeindehaus, Hacketalstraße 5 a, 37136 Waake.**

### **T a g e s o r d n u n g**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Mitteilungen
7. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 19.04.2012
8. Prioritätenliste für die Instandhaltung der Gemeindestraßen;  
gem. Protokoll der Ortsbegehung vom 12.05.2012  
- Vorlage Nr. 22/2012 -
9. Pflege der öffentlichen Grünflächen und Blumenbeete  
- Vorlage Nr. 23/2012 -
10. Anfragen
11. Einwohner fragen Rat und Verwaltung  
(Fragen, die den persönlichen Bereich betreffen, sind nicht zugelassen.)
12. Schließung der Sitzung

Mit freundlichen Grüßen

[Gabriele Schaffartzik]  
Bürgermeisterin

**Gemeinde Waake**  
- Die Bürgermeisterin -  
Sitzungsvorlage Nr. 22/2012

31.05.2012			
Beratende Gremien	Sitzungstag	öffentlich	nicht öffentlich
Bau- und Umweltausschuss	12.06.2012	<X>	< >
Jugend- Sport- u. Kulturausschuss		< >	< >
Verwaltungsausschuss	19.07.2012	< >	<X>
Gemeinderat	19.07.2012	<X>	< >

**Prioritätenliste für die Instandhaltung der Gemeindestraßen;  
gem. Protokoll der Ortsbegehung vom 12.05.2012**

Im Rahmen der Ortsbegehung am 12.05.2012 wurde eine Vielzahl von Schadstellen dokumentiert. Das Ergebnisprotokoll ist dieser Vorlage beigelegt. Die für die Sanierung der Schäden entstehenden Kosten sind noch zu ermitteln.

Bereits jetzt steht fest, dass der Aufwand nicht innerhalb eines Haushaltsjahres finanziert werden kann. Es wird deshalb vorgeschlagen, eine Prioritätenliste für die Schadenssanierung zu erstellen und damit die Sanierungskosten auf mehrere Haushaltsjahre zu verteilen.



(Gabriele Schaffartzik)  
Bürgermeisterin

**Protokoll zur Ortsbegehung Waake-Bösinghausen, des Bau- und Umweltausschusses  
am Samstag den 12.05.2012, 14.00 Uhr – 17.15 Uhr**

Teilnehmer: Bürgermeisterin Schaffartzik, RH Birke, RH Haase, RH Desenritter, RH Krull

Folgende Mängel wurden im Verlauf der Ortsbegehung festgestellt:

Waake

1. Einmündung Auf dem Berge /Mackenröder Str. (B27) – fehlender Spiegel Zwecks Einsicht der B27
2. Auf dem Berge 10/12 – Absenkung der Fahrbahn
3. Auf dem Berge / Ecke Köteranger – Fahrbahnabsenkung
4. Über den Höfen 8 - 13 – Bordstein steht hoch
5. Vor der Bruck 23 – Gehweg und Bordstein defekt, Fahrbahnabsenkungen Höhe Gulli
6. Burgstr. (B27) Höhe Gasthaus Gebberts – Loch im Gehweg
7. B27 / Einmündung Winkelgasse – Pflastersteine stehen hoch
8. Winkelgasse 6 – Loch in Fahrbahn
9. Oberdorf 15 – Loch in Fahrbahn
10. Oberdorf 17/ Übergang zu Fußweg – Einmündung defekt
11. Fußweg An der Aue zu Friedhof – Marodes Treppengeländer
12. Bösinghäuser Weg 1 – Loch / Kante in Gehweg
13. Bösinghäuser weg 2 / Einmündung – Loch in Fahrbahn
14. Markwinkel 7 – Loch in Bordstein

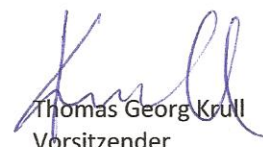
Bösinghausen

1. Verbindungsweg – Risse in der Fahrbahn
2. Verbindungsweg / Einmündung Im kl. Felde – Risse in der Fahrbahn
3. Im kl. Felde / Ecke Verbindungsweg – Bankvorplatz abgetragen, Bank marode (abhobeln?)
4. Im kl. Felde 9 und 24a – Kanal steht hoch
5. Am Thie – Große Linde augenscheinlich hohl
6. Am Thie – Buschrosen zeigen keinen besonders starken Wuchs
7. Am Hirtenberg – Sand zwischen dem neuen Pflaster ausgewaschen, große Rille am unteren Ende
8. Am Hirtenberge – Neue Fahrbahn im oberen Bereich zur Seite abgängig
9. Am Hirtenberg 7 – 13 – Bordstein steht hoch
10. Am Hirtenberg 10 – Zuwegung (Pflaster) auf dem Gemeindestreifen steht hoch
11. Am Hirtenberg 14 (gegenüber) – Gehweg kommt hoch
12. Am Hirtenberge / Übergang Feldmark – Abflussrinne Richtung Weißwassertal fehlt
13. In der Schleene 30-32 / Grünweg – Geländer fehlt
14. Hünstollenstr. 21 (gegenüber) – Geweg und Bordstein stehen hoch

In beiden Orten waren viele kleinere, teils in der Vergangenheit bereits verfüllte Risse in der Fahrbahn und den Gehwegen festzustellen.

Folgende Lösungsvorschläge zu einigen der Schäden wurden festgehalten:

1. Die diversen Löcher, Absenkungen und Hebungen im Fahrbahnbelag und den Gehwegen sollen auf ihr Gefährdungspotenzial geprüft und ggf. durch eine Fachfirma verfüllt / beseitigt werden.
2. Die diversen hochstehenden Bordsteine sollen durch die Gemeindemitarbeiter in Stand gesetzt werden.
3. Es soll geprüft werden, in wie weit die Verfüllung von kleineren Rissen in der Fahrbahn und den Gehwegen durch die Gemeindemitarbeiter mittels eines spezial Bitumens o.ä. erfolgen kann. Alternativ soll ein Angebot einer Fachfirma eingeholt werden, um die sukzessive Ausbesserung zu planen.
4. Die hochstehenden Pflasterflächen sollen durch die Gemeindemitarbeiter gerichtet werden.
5. Bzgl. des fehlenden Spiegels Auf dem Berge / B27 soll Herr Hartmann angesprochen werden, ob eine Anbringung an seinem Haus / Grundstück möglich wäre.
6. Es soll geprüft werden in wie weit eine Fällung der Linde am Thie in Bösinghausen notwendig ist und ob die Buschrosen gegen Rasen ausgetauscht werden sollen.
7. Die Geländer an den Grünwegen An der Aue und In der Schleene sollen durch die Gemeindemitarbeiter und ggf. einen Tischler ersetzt werden.
8. Die Schäden an dem neuen Pflaster Am Hirtenberg sollen durch die Baufirma behoben werden.

  
Thomas Georg Krull  
Vorsitzender

# Gemeinde Waake

- Die Bürgermeisterin -  
Sitzungsvorlage Nr. 23/2012

31.05.2012			
Beratende Gremien	Sitzungstag	öffentlich	nicht öffentlich
Bau- und Umweltausschuss	12.06.2012	<X>	< >
Jugend- Sport- u. Kulturausschuss		< >	< >
Verwaltungsausschuss	19.07.2012	< >	<X>
Gemeinderat	19.07.2012	<X>	< >

## **Pflege der öffentlichen Grünflächen und Blumenbeete**

Die Grünflächenpflege und -unterhaltung in der Gemeinde Waake ist sehr arbeitsintensiv. Neben den zu mähenden Grünflächen gibt es Beete, die in der Vergangenheit angelegt wurden und die gepflegt werden müssen. Zurzeit muss ein Gemeindearbeiter sämtliche Arbeiten allein erledigen, da der zweite Gemeindearbeiter durch Krankheit seit mehreren Monaten ausfällt. Dies ist jedoch nicht zu schaffen. Das Erscheinungsbild insbesondere der Beete lässt zurzeit tatsächlich zu wünschen übrig.

Welche Möglichkeiten gibt es die Beete zu erhalten? Die Gemeinde könnte z.B. versuchen, Pflegepatenschaften für gemeindeeigene Grünflächen zu vergeben. Es ist vielen Bürgerinnen und Bürgern nicht egal, wie es vor ihren Haustüren aussieht und vielleicht hat der eine oder andere Interesse, diese Arbeit vor der Haustür zu übernehmen.

Welche Möglichkeiten gibt es noch? Sicher ist es für das Erscheinungsbild der Gemeinde nicht vorteilhaft, alle bepflanzten Beete in leichter zu pflegende Rasenflächen zu verwandeln.

Die Ratsmitglieder werden gebeten, zu diesem Thema weitere Vorschläge zu entwickeln.



(Gabriele Schaffartzik)  
Bürgermeisterin